

Celebration Nr.7

Hintergründe von S. Radic

Die LP „Celebration“ von KLAUS WUNDERLICH erwies sich im Nachhinein als eine wahre „Medley-Grube“ für die MWP-Zukunft, denn dort sind 15 ausgezeichnete KW-Medleys zu hören! Diese komplette LP stelle ich allen Interessenten als potenzielle Sonderausgabe-Wunsch-Liste zur Verfügung (www.musikradic.de/celebration.htm).

Das Medley Nr.7 dieser wunderschönen LP beinhaltet drei Titel; der erste ist von ABBA, der zweite von HANNE HALLER und der dritte ist von KATJA EBSTEIN - eine sehr schöne Disco-Beat-Sammlung mit interessanter Begleit-Programmierung und Aufbereitung durch Klaus Wunderlich - mit einer sehr respektablen Länge von insgesamt 5:05 Minuten!!

1. Lay All Your Love On Me ist ein Hit der Gruppe ABBA und wurde 1980 zunächst nur für das Album "Supertrouper" vorgesehen. Im Jahre 1981 erschien der Titel dann auch als Single-Platte und wurde später Bestandteil mehrerer ABBA-LPs, unter anderem auf "ABBA Gold" und "Abba 18 Greatest Hits". Interessantes Detail stellt der Vocoder-Gesang



mit dem die Gruppe hier experimentiert hat, um den "Hymnen"-Charakter des Titels hervorzuheben. Der Song wurde anschließend von vielen anderen Künstlern gecover.

2. Geh nicht ist ein Hit der deutschen Sängerin und Komponistin HANNE HALLER, welche leider schon mit 55 Jahren (im Jahre 2005) an einer langen und unheilbaren Krebserkrankung verstarb. Damit ging gleichzeitig eine der eindrucksvollsten, ja einzigartigsten Karrieren im Bereich des Deutschen Schlagers viel zu früh zu ende. Die am 14. Januar 1950 in Rendsburg geborene Künstlerin, konnte man mit fug und recht als echtes Multitalent bezeichnen.



Sie war eine hervorragende Komponistin, Texterin, Produzentin und Tonmeisterin. Mit der ihr eigenen Kreativität, setzte sie all diese Talente für sich selbst, und auch für andere Künstlerkollegen ein.



3. Wann siehst du mich weinen ist ein Katja Ebstein-Song von 1981, erschienen auf dem Album "Theater, Theater". Katja Ebstein (*1945) ist eine deutsche Sängerin und Schauspielerin. Sie hat bisher mehr als 30 Alben in den Bereichen Schlager, Popmusik, Chanson, Kabarett und Musical veröffentlicht. 1970



gewann Katja Ebstein die deutsche Vorentscheidung mit dem von Christian Bruhn komponierten und von Günther Loose getexteten "Wunder gibt es immer wieder" und erreichte damit beim Eurovisionsfestival in Amsterdam den dritten Platz.

Bei ihrer dritten und letzten Teilnahme im Jahre 1980 mit "Theater", geschrieben von Ralph Siegel und Bernd Meinunger, belegte sie den zweiten Platz. Auch diese beiden Titel wurden Evergreens in Deutschland und sind weltweit in verschiedenen Sprachen auf den Markt gekommen. 2011 feiert Katja Ebstein ein Comeback mit der Cover-Version von „Wunder gibt es immer wieder“ zusammen mit dem deutschen Rapper Joka.

MIDI-Bearbeitung. Das umfangreiche Klaus-Wunderlich-Medley stellt in der MWP-Version 2 die Original-Abschrift dar, mit allen Modulationen und vielen Arrangement-Stichnoten. In der Version 1 wird zwar eine verkürzte Darstellung geboten aber trotzdem von aller drei Medley-Titeln, jedoch hier vorwiegend in C-Dur mit der Modulation nach F-Dur in der Folge 3. Die Notation selbst ist auch in der Chorus-Form relativ umfangreich (Vers.1 zwei und Vers.2 mit drei Seiten) - trotz vielen Klammer-Widerholungen. Die Style-Programmierung mit Tempo 130 kann jedoch auch ein Standard-STY sein.